



Das Habitent - die universelle Kuchenbude für das Cockpit - ist ein Life Style Produkt. Es dient dazu, Ihre freie Zeit an Bord Ihres Bootes möglichst angenehm zu gestalten. Es verschafft Ihnen schnell und einfach temporären Schutz vor Sonneneinstrahlung, Wind und Regen, wenn Ihr Boot festgemacht ist.

**Bitte lesen Sie auch den wichtigen Abschnitt über die sichere Benutzung des Habitent am Ende des Textes**

### **Aufbauanleitung für das Habitent**

Da der Baum normalerweise nicht für den Aufbau des Habitent gebraucht wird, wird er in einer seitlichen Position festgesetzt.

Entnehmen Sie das Habitent aus seiner Schutzhülle, rollen es aus und legen es über die Spritzkappe oder wenn keine vorhanden ist, über den Rumpf gerade vor den Niedergang. Kontrollieren Sie, daß alle Reißverschlüsse geschlossen sind.

Befestigen Sie das orangefarbene Gewebeband (25mm x 5m) quer über das Boot an zwei beliebigen festen Punkten wie z.B. an Griffleisten, Relingsstützen oder Fußreling und schaffen Sie damit eine Befestigungsmöglichkeit quer über das Boot.

Befestigen Sie die vier schwarzen Gewebebänder an der Vorderseite des Habitents an diesem orangen Band. Damit wird das Habitent nach vorne gehalten und es kann später auch damit gespannt werden.

Befestigen Sie die vorderen unteren Ecken des Habitents mit den Gurtbändern an den Schotschienen oder anderen geeigneten Punkten, um später den unteren Rand zu spannen.

Wenn gewünscht, stecken Sie die Teile des leicht gebogenen Kunststoffstabes zusammen führen Sie ihn in die dafür vorgesehene Tasche an der oberen Vorderkante des Daches ein und sichern sie ihn mit dem Klettverschluß.

Befestigen Sie das Großfall an der Schlaufe in der Mitte an dieser Tasche und die schwarzen Bänder ( 19mm x 5m) an den äußeren Schlaufen an der Tasche und führen sie sie nach vorne an die Wanten, um die Stange zu stabilisieren. Damit sind Sie in der Lage, die Dachfläche später zu spannen.

Stecken Sie die Teile für das Heckgestänge zusammen. Führen Sie zuerst die metallischen Teile in die Tasche an der Achterseite des Daches ein. Stecken Sie die geraden Glasfaserstangen zuerst in die offenen Velcro-Taschen an unteren Ende des Daches und dann erst oben in die beiden Enden der oberen, gebogenen Stange. Schließen Sie dann die Velcro-Taschen und bringen Sie damit die nötige Spannung auf auf die Stangenkonstruktion.

Spannen Sie das Habitent Richtung Heck auf. Setzen Sie die Füße des Gestänges zwischen Cockpitsüll und Heckkorb auf Deck. Versetzen Sie das hintere Gestänge am

Ende etwas, um nicht mit dem Dach an das Backstag zu kommen. Spannen Sie das Dach mit den schwarzen Bändern nach hinten zur oberen Rohr des Heckkorbes ab aber ziehen Sie diese nicht zu stramm an. Mit den zusätzlichen Bändern und Schnallen können sie das Dach außerdem an Relingsstützen, Relingsdrähten oder Blöcken an Deck stabilisieren. Auf der Mitte des Daches ist noch eine Schlaufe vorhanden, mit der Sie das Dach ggf. noch etwas nach oben ziehen können. Zum Schluß spannen Sie noch einmal alle Gurte nach, damit das Dach gut steht.

**Auf [www.habitent.com](http://www.habitent.com) gibt es ein Video, auf dem alle Schritte zum Aufbau gezeigt werden.**

### **Abbau des Habitent**

Zum Abbau des Habitent wiederholen Sie alle Handgriffe in umgekehrter Reihenfolge.

**Wichtig:** Das Habitent-Material ist unempfindlich gegen Nässe. Wenn der Stoff beim Abbau jedoch nass ist, empfehlen wir, ihn bei nächster Gelegenheit zu trocknen.

### **Das Habitent als erweitertes Sonnendach**

Dazu erzeugt man einen Effekt wie bei einem Vogelflügel: Man öffnet die beiden seitlichen Fenster, legt sie über die Relingsdrähte und sichert sie mit den Gummischlaufen zur Fußreling.

### **Batteriebetriebenes LED-Licht**

Die Batterien kommen in die Stofftasche über dem Eingang am Heck und das Kabel wird durch die Schlaufen in der Mitte unter dem Dach gefädelt. Diese Schlaufen sind nicht dafür gedacht, Schwereres als das LED-Licht zu halten.

### **Anmerkungen zur sicheren Benutzung des Habitent**

Das Habitent ist als temporärer Schutz gedacht, wenn das Boot im Hafen oder an der Mooring liegt. Man sollte also nicht mit aufgebautem Habitent segeln und man sollte es auch nicht bei schwerem Wetter benutzen.

Das Habitent hat an beiden Seiten und am Heck je einen Zugang, die alle aufgerollt und festgemacht werden können, um die Luft zirkulieren zu lassen. Das Besteigen und Verlassen des Cockpits durch eine der drei Öffnungen sollte mit Vorsicht geschehen.

Minimieren Sie das Stolperrisiko dadurch, daß alle losen Enden der Spanngurte weggebunden werden. Wenn beim Gang über das Deck Spanngurte im Weg sind, mit denen das Habitent gehalten wird, empfehlen wir, die Schnallen der Gurte kurzzeitig zu lösen, anstatt über die Gurte zu steigen. Wir empfehlen weiterhin, daß Erwachsene immer aufpassen, wenn Kinder unter das Habitent kommen oder es verlassen und das Schwimmwesten benutzt werden, wenn das Boot an einer Mooringboje liegt.

Stellen Sie immer sicher, daß das Habitent richtig an Ihrem Boot befestigt ist.

Verwenden Sie keine offene Flamme und machen Sie kein Barbeque im Habitent oder in seiner Nähe. Verwenden Sie unter dem Dach keine giftigen Materialien.

### **Hinweise für die Behandlung Ihres Habitent**

Das Habitent ist ein temporärer Schutz und sollte folgendermaßen behandelt werden:

Bauen Sie es ab, wenn Sie nicht an Bord sind.

Beseitigen Sie sobald wie möglich jegliche Gebrauchsspuren oder Schmutz mit einem weichen Tuch vom Habitent-Material und verwenden Sie dabei keine aggressiven Reiniger sondern geeignete, sanfte Textilreiniger und frisches Wasser.

Spülen Sie das ganze Dach regelmäßig mit klarem Wasser ab und stecken Sie es nicht in die Waschmaschine.

Um Schäden am Stoff zu vermeiden, lagern Sie die Teile des Gestänges immer getrennt vom Stoff in der dafür vorgesehenen Tasche.